

# Mein Zivildienstleistungsbeitrag auf der Abteilung Produktion

Ich heisse Simon Spiess, bin 28 Jahre alt und arbeite seit 5 Jahren als Konstrukteur in der Pilatus Flugzeugwerk AG in Stans. Ich durfte in der Integra, Abteilung Produktion/Mechanik meinen sechs monatigen Zivildienstleistungsbeitrag absolvieren.

Vor dem Einsatz hatte ich gemischte Gefühle. Ich wusste nicht, ob ich einem komplett neuem Arbeitsumfeld und den dazugehörigen Aufgaben gewachsen bin. Nun hiess es mit Menschen zu arbeiten anstelle am Computer Vorrichtungen zu entwerfen.

Doch die Bedenken davor legten sich schnell, als mir alles gezeigt wurde und ich die erste Aufgabe bekam; die NC-Maschine mit einem Klient zusammen Einrichten. Ich erklärte ihm die Fertigungszeichnung und wir rüsteten die nötigen Werkzeuge dafür. Das agogische Arbeiten war dann meine Hauptaufgabe als Zivildienstleistender, was mir auch Spass bereitete. Es gab aber auch immer wieder Situationen bei denen mein Fachwissen als Konstrukteur gefragt wurde. Diverse Vorrichtungen und Lehren welche für verschiedene Gruppen der Produktion konstruiert wurden. Da ich mich privat mit dem Thema 3D drucken zu dieser Zeit intensiv beschäftigte, brachte ich den Vorschlag, einige Vorrichtungen zu Hause auszudrucken. Meistens konnten die gedruckten Teile am nächsten Tag getestet und eingesetzt werden. Es wurde schnell erkannt, dass die Integra selbst einen 3D Drucker einsetzen kann. Der Drucker wurde in einem Zusammenbau-Kit geliefert und wir konnten diesen gemeinsam mit den Lernenden der mechanischen Werkstatt zusammenbauen. Mittlerweile ist der 3D Drucker permanent ausgelastet und ist kaum mehr weg zu denken. Dass die Ideen eines Zivildienstleistenden in der Integra angenommen und umgesetzt wurden, freute mich sehr. Dies empfand ich als grosse Wertschätzung meines Einsatzes.

Über den Gesamten Einsatz gesehen konnte ich viel mitnehmen. Meine Sichtweise zu Menschen mit einer Beeinträchtigung hat sich komplett geändert und ich kann mir mittlerweile sogar vorstellen, in Zukunft in diesem Arbeitsfeld tätig zu sein.

1. November 2018